



Checkliste für einen Antrag auf Ausbildungsförderung

1 Formblatt 1

- vollständig ausgefüllt, insbesondere
 - Familienstand und Staatsangehörigkeit
 - ständiger Wohnsitz
 - Bankverbindung: IBAN, BIC und Name des Geldinstituts, ggf. mit Kontoinhaber
 - andere Leistungen (Zeilen 52 - 54)
 - Angaben zum Einkommen im Bewilligungszeitraum und zum Vermögen bei Antragstellung (Nichtzutreffendes ist zu streichen.)
- Unterschrift
- Belege (im Formblatt durch B gekennzeichnet) beigefügt, insbesondere
 - Bescheinigung über die Unterkunft / Wohnung, wenn Sie nicht bei den Eltern wohnen (*certificate of residence*)
 - Nachweise zur Kranken- / Pflegeversicherung, wenn Sie selbst studentisch oder privat versichert sind (Aus Nachweisen zu einer privaten Versicherung muss die Beitragshöhe hervorgehen.)
 - Einkommensnachweise (z. B. Waisenrente, -geld, Einkommen aus einem Nebenjob, Praktikantenvergütung)
 - Vermögensnachweise zum Zeitpunkt der Antragstellung (z. B. Kontoauszüge)



2 Anlage 1 zu Formblatt 1 (Lebenslauf)

nur beim ersten Antrag an die Bezirksregierung Köln einzureichen

- alle schulischen und beruflichen Zeiten vollständig und chronologisch angegeben
- lückenlose Eintragungen
- Unterschrift
- Belege (z. B. letzter BAföG-Bescheid, Exmatrikulationsbescheinigung) beigelegt

3 Formblätter 3 für die Eltern (für jeden Elternteil separat) sowie ggf. für Ihre/n Ehe- bzw. eingetragenen Lebenspartner/in

- vollständig ausgefüllt
- Unterschrift des jeweiligen Elternteils bzw. Ehegatten / Lebenspartners
- ggf. Zusatzklärung des Elternteils ohne Einkommen
- Belege (im Formblatt durch B gekennzeichnet) beigelegt, insbesondere
 - Einkommensnachweise der Geschwister / Kinder
 - Steuerbescheid des vorletzten Kalenderjahres vor Beginn des Bewilligungszeitraums / Förderungszeitraums (bitte alle Seiten vorlegen) oder sonstige Einkommensnachweise
 - Nachweise über Lohnersatzleistungen (z. B. Krankengeld, Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld)
 - Nachweise über Einkünfte aus Kapitalvermögen
 - Nachweise über Beiträge zu Riester-Renten



4 ggf. Nachweis nach § 48 BAföG – Formblatt 5, wenn Sie Ausbildungsförderung für eine Zeit ab dem fünften Fachsemester beantragen:

Bitte beachten Sie:

- Eine verspätete Vorlage kann dazu führen, dass Sie für mehrere Monate keinen Anspruch auf Förderung haben.
- Detaillierte Infos auf unserer Homepage Thema „Förderung ab dem 5. Semester“ Dort finden Sie zu Formblatt 5 auch inoffizielle Übersetzungen in niederländischer und englischer Sprache mit Ausfüllhinweisen für Ihre Hochschule

5 Formblatt 6

- vollständig ausgefüllt, insbesondere
 - Angaben zur Ausbildungsstätte (Zeilen 9 ff. bzw. 26 f.)
 - Angaben zum Antragszeitraum (Zeilen 12 f. bzw. 28)
- Unterschrift
- Belege beigelegt, insbesondere
 - **Einschreibenachweis (*certificate of enrolment*)** - wenn Sie Ausbildungsförderung für die Durchführung eines Studiums beantragen mit folgenden Angaben:
 - Fachrichtung
 - Hörerstatus (full-time / part-time)
 - Zeitraum
 - Ausbildungsniveau



- Unterschrift der ausländischen Hochschule
- Stempel der ausländischen Hochschule
(Eine vorläufige Einschreibebescheinigung mit
vorgenannten Angaben reicht zur Bearbeitung zunächst
aus.)
- **Praktikantenbescheinigung (*practical training certification*)** - wenn
Sie Ausbildungsförderung für die Ableistung eines Praktikums
beantragen - mit folgenden Angaben:
 - Zeitraum
 - Praktikumsvergütung
 - Wöchentliche Arbeitszeit
 - Unterschrift der ausländischen Praktikantenstelle
 - Stempel der ausländischen Praktikantenstelle
- **Schulbescheinigung (*certificate of the foreign school*)** - wenn Sie
Ausbildungsförderung für die Durchführung einer schulischen
Ausbildung beantragen - mit folgenden Angaben:
 - Schuljahr und Jahrgangsstufe
 - Ausbildungsniveau
 - angestrebter Abschluss
 - Fächerkombination
 - Unterschrift der ausländischen Schule
 - Stempel der ausländischen Schule
- ggf. Stipendiumsnachweis
- wenn Studiengebühren berücksichtigt werden sollen: Erklärung zu den
Studiengebühren im unteren Abschnitt des *certificates of enrolment*